

Pfarnachrichten der katholischen Gemeinden in Hürth

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„die war ganz selig, dass das noch geklappt hat“ – so ähnlich drücken wir es manchmal aus, wenn wir sagen möchten, dass jemand ganz besonders glücklich ist. Zum Beispiel weil jemand gar nicht mehr damit gerechnet hat, dass etwas funktioniert, oder weil etwa ein Kind in seine Freude regelrecht versunken ist – *„er war ganz selig mit seinem neuen Spielzeug“*.

Selig – das ist jedenfalls viel mehr als „zufrieden“, und ich würde sagen: es ist sogar noch eine Steigerung zu „glücklich“.

Ist denn mehr als glücklich, wer arm oder traurig ist? Ist jemand zufrieden, der hungert und dürstet nach Gerechtigkeit – und also nicht selten enttäuscht wird? Wie hoch stehen die Chancen, dass jemand glücklich und zufrieden ist, der um der Gerechtigkeit willen verfolgt wird?

Jesus jedenfalls nennt – preist – sie alle und noch einige mehr „selig“ – das Evangelium dieses Sonntags kennen wir ja als die „Seligpreisungen“. Und wenn selig, wie gerade vermutet, mehr als zufrieden oder glücklich ist, dann müssten diese Menschen das doch wenigstens sein? Ich denke, dass „selig“ im Vollsinn des Wortes, wie Jesus es gebraucht, nicht einfach nur eine Steigerung von glücklich ist, wie wir es umgangssprachlich verwenden. Es meint offenbar einen Zustand, der nicht ganz einfach zu erreichen ist, sondern nur mit Gottes Hilfe – dafür aber unvergänglich. Diejenigen, die der Herr hier nennt, sind mit der Welt, wie sie ist, nicht rundum zufrieden, sie sind keine Glückspilze. Aber ihr Leben hat einen tiefen Sinn und ein klares Ziel: nämlich, es zu nutzen, um am Reich Gottes mitzubauen und ein wenig davon schon jetzt und hier spürbar werden zu lassen! Wäre diese Reich schon vollendet, dann wären alle jetzt schon selig – aber so weit ist es eben noch nicht. Unsere christliche Hoffnung, unser Gottvertrauen schenkt uns dafür schon einen Vorgeschmack davon, und der schmeckt noch besser, wenn wir anderen, und vielleicht weniger Glücklichen, auch etwas davon zu kosten geben.

Das, was uns bei Gott erwartet, nennen Theologen seit dem Mittelalter die „visio beatifica Dei“, die „seligmachende Anschauung Gottes“. In dieser Welt sehen wir Gott nur in Teilen und Umrissen, die „Seligkeit“ ist noch nicht von Dauer. Aber wir werden ganz selig sein, wenn wir dieses Leben mal geschafft haben ...

Viele selige Momente und einst die ewige Seligkeit wünscht

Ihr Pastor Werner Friesdorf

UNSERE GOTTESDIENSTE IN HÜRTH

Samstag, 31. Januar

St. Katharina	17.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Ti)
St. Joseph	17.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Kar)
St. Brictius	18.15 Uhr	Sonntagvorabendmesse fällt aus
St. Johannes-Baptist	18.30 Uhr	Kölsche Joddesdeenst (Ga)

Sonntag, 1. Februar

St. Wendelinus	09.30 Uhr	Hl. Messe (Ti) mit Kinderkirche sowie Kerzenweihe zu Maria Lichtmess und Blasiussegen
St. Maria am Brunnen	09.30 Uhr	Hl. Messe (Sch)
St. Severin	09.30 Uhr	Hl. Messe (Pfr. Dr. Keller)
St. Dionysius	10.00 Uhr	Kinderkirche (Ri)
St. Mariä Geburt	10.11 Uhr	Kölsche Mess (Fri) musikalisch gestaltet von Palaver
St. Martinus	11.15 Uhr	Hl. Messe (Sch) mit Blasiussegen
St. Dionysius	11.15 Uhr	Hl. Messe (Ti)

Montag, 2. Februar | Mariä Lichtmess

St. Joseph	17.00 Uhr	Hl. Messe (Kar)
------------	-----------	-----------------

Dienstag, 3. Februar

Anna-Haus	15.30 Uhr	Hl. Messe (Fri)
St. Mariä Geburt	17.00 Uhr	Anbetung (Sch, Ri)
St. Joseph	17.00 Uhr	Rosenkranz (EA)
St. Mariä Geburt	17.55 Uhr	Rosenkranz (EA)
St. Brictius	18.30 Uhr	Hl. Messe fällt aus
St. Mariä Geburt	18.30 Uhr	Hl. Messe (Sch) musikalisch gestaltet durch den Geistlichen Chor

Mittwoch, 4. Februar

St. Severin	09.00 Uhr	Hl. Messe (Fri)
St. Maria am Brunnen	09.15 Uhr	Wortgottesdienst mit Frauengemeinschaft (EA) anschl. Karnevalistisches Frühstück
St. Martinus	18.00 Uhr	Hl. Messe (Sch) mit Kerzenweihe I mit Gedenken an die Verstorbenen der letzten 20 Jahre, die in dieser Woche verstorben sind



UNSERE GOTTESDIENSTE IN HÜRTH

Donnerstag, 5. Februar

St. Severin	17.30 Uhr	Rosenkranz (EA)
St. Wendelinus	18.30 Uhr	Hl. Messe mit Frauengemeinschaft (Ti) mit Gedenken an die Verstorbenen der letzten 40 Jahre, die in dieser Woche verstorben sind.
St. Maria am Brunnen	19.00 Uhr	Wortgottesdienst (Fre) Friedensgebet

Freitag, 6. Februar | Herz-Jesu-Freitag

St. Katharina	09.00 Uhr	Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag mit Frauengemeinschaft (Fri) mit Gedenken an die Verstorbenen, die in den letzten 20 Jahren in den Tagen der letzten Woche verstorben sind
St. Joseph	09.00 Uhr	Hl. Messe (Kar)

Samstag, 7. Februar

St. Katharina	17.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Ti) mit Austeilung des Blasiussegens
St. Joseph	17.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Kar)
St. Brictius	18.15 Uhr	Wortgottesdienst (EA)
St. Johannes-Baptist	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Sch) mit Austeilung des Blasiussegens

Sonntag, 8. Februar

St. Martinus	09.30 Uhr	Kölsche Joddesdeenst (Sp) es spielt Blau-Weiß Fischenich & singt der Kirchenchor
St. Wendelinus	09.30 Uhr	Offene Kirche (EA)
St. Maria am Brunnen	09.30 Uhr	Hl. Messe (Sch) mit Austeilung des Blasiussegens
St. Severin	09.30 Uhr	Hl. Messe (Fri) mit Austeilung des Blasiussegens
St. Katharina	10.30 Uhr	Kinderkirche (EA)
St. Dionysius	11.15 Uhr	Karnevalsmesse (Ti, Ga) Musikalisch gestaltet durch den Kirchenchor St. Dionysius
St. Mariä Geburt	11.15 Uhr	Hl. Messe (Fri) mit Austeilung des Blasiussegens
St. Joseph	18.30 Uhr	Evensong

▶ AKTUELLES

▶ Kollekten

31. Januar und 1. Februar 2026 | Kollekte für unsere Kirchengemeinden,
Pfarrvereine, Kirchbaukollekte
7. und 8. Februar | Kollekte für unsere Kirchengemeinden

▶ Gottesdienstangebote für Familien

1. Februar 2026 | Kinderkirche | 9.30 Uhr | St. Wendelinus
1. Februar 2026 | Kinderkirche | 10.00 Uhr | St. Dionysius
8. Februar 2026 | Kinderkirche | 10.30 Uhr | St. Katharina

▶ Angebote für Frauen, Männer und Senioren

- Dienstags | 14.00 Uhr | Seniorentreff | Pfarrheim St. Severin
4. Februar 2026 | 9.15 Uhr | Wortgottesdienst der Frauengemeinschaft mit
anschl. Karnevalistischem Frühstück | St. Maria am Brunnen
4. Februar 2026 | 15.00 Uhr | Marinuscafé | Martinushaus
5. Februar 2026 | 14.00 Uhr | Karnevalsfeier | Pfarrzentrum St. Dionysius

▶ Karnevalistische Gottesdienste | Januar/Februar 2026 | Hürth

- 31.01. | 18:30 Uhr | St. Johannes Baptist | Kölsche Joddesdeens
- 01.02. | 10:11 Uhr | St. Mariä Geburt | Kölsche Mess mit Prinz Fabian,
musikalisch gestaltet von Palaver
- 08.02. | 09:30 Uhr | St. Martinus | Kölsche Joddesdeens, musikalisch gestaltet
von Blau-Weiß Fischenich und dem Kirchenchor
- 08.02. | 11:15 Uhr | St. Dionysius | Karnevalsmesse, musikalisch gestaltet durch
den Kinderchor St. Dionysius und dem Geistlichen Chor,
anschl. Empfang im Pfarrheim
- 15.02. | 09:30 Uhr | St. Wendelinus | Kölsche Mess

AKTUELLES

Friedensgebet | 5. Februar 2026 | 19.00 Uhr | St. Maria am Brunnen

Herzliche Einladung zum Friedensgebet in St. Maria am Brunnen.

Pfarrbüros

Am 5. Februar 2026 bleiben alle Büros aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen!

Urlaubsbedingt sind folgende Pfarrbüros nicht besetzt:

Kendenich	bis Ende März
Efferen und Hermülheim	12. Bis 20. Februar 2026
Alt-Hürth und Berrenrath	12. Bis 17. Februar 2026

Exerzitien im Alltag

Exerzitien sind geistliche Übungen, die dazu dienen, den Glauben im normalen Alltag zu vertiefen und Gott in den Mittelpunkt zu stellen. Die Exerzitien im Alltag beinhalten wöchentliche Treffen mit Gebet und Impulsen und einem Austausch. Ziel des Ganzen ist es eine neue und tiefere Beziehung zu unserem Gott zu finden. Vorkenntnisse sind keine nötig, nur etwas Neugier, sich auf diesem Weg einzulassen. Die 5 Treffen finden jeweils dienstags um 19.00 Uhr in der Kirche St. Maria am Brunnen statt: 24.02.2026, 03.03.2026, 10.03.2026, 17.03.2026, 24.03.2026 | Anmeldung unter 02233 994050 oder per E-Mail an zentralbuero@katholisch-in-huerth.de

Hospizverein Hürth

Trauergespräch auf einer Friedhofsbank auf dem Friedhof in Alt-Hürth | 3. Februar 2026 | 14.30 - 15.30 Uhr | Keine Anmeldung erforderlich

Trauertreff im Pfarrhaus St. Mariä Geburt | 4. Februar 2026 | 15.30 - 17.30 Uhr | Frongasse 8 | Anmeldung unter 02233 9858930

7 Wochen WERTvoll

Ein Angebot in der Fastenzeit für Paare oder Familien mit Kindern im Grundschulalter. Unter dem Motto „7 Wochen WERTvoll“ erhaltet ihr ab Mitte Februar zwischen Aschermittwoch und Ostern kostenfrei wöchentlich einen Brief mit Anregungen, Ideen und spirituellen Impulsen für euer Miteinander. Ihr könnt wählen zwischen dem Postweg, E-Mail oder Link aufs Smartphone! Anmeldeschluss für den Postversand: 8.2.2026 | Nähere Infos: Regina Oediger-Spinrath 01520 1642 074 oder direkt bei der AKF anmelden:

www.7wochenaktion.de

Unsere Büros	Öffnungszeiten	Telefonnummer
St. Katharina Alt-Hürth	Di 9.00 - 13.00 Uhr und Fr 9.00 - 12.00 Uhr	02233 43753
St. Wendelinus Berrenrath	Mi 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr	02233 33044
St. Maria am Brunnen Alstädten-Burbach	Mi 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr	02233 700348
St. Mariä Geburt Efferen	Mo, Di, Do 09.00 - 13.00 Uhr	02233 9632211
St. Martinus Fischenich	Mi 15.00 - 18.00 Uhr und Fr 09.00 - 12.00 Uhr	02233 942370
St. Dionysius Gleuel	Mo, Di, Do, Fr 09.00 - 13.00 Uhr und Do 15.00 - 18.00 Uhr	02233 933206
Zu den Heiligen Hermülheim	Mi, Fr 09.00 - 13.00 Uhr und Mi 15.00 - 18.00 Uhr	02233 9940510
St. Johannes Baptist Kendenich	Di 09.00 - 12.00 Uhr	02233 42828
St. Brictius Stotzheim	Di 16.00 - 18.00 Uhr und Do 10.00 - 13.00 Uhr	02233 34084
Zentralbüro	Mo - Fr 09.00 - 13.00 Uhr	02233 9940512 02233 9940513



Weitere Informationen finden Sie unter **www.katholisch-in-huerth.de**.

Kath. Kirchengemeindeverband Hürth

Severinusstraße 61-63 | 50354 Hürth-Hermülheim

Telefon 02233 994050

info@katholisch-in-huerth.de | www.katholisch-in-huerth.de



V.i.S.d.P.: leitender Pfarrer Michael Tillmann